

Unterstützung für Asylsuchende und Flüchtlinge in der Stadt Winterthur

Januar 2016

Begriffe

Asylsuchende (Ausländerausweis N)

- Personen im laufenden Asylverfahren.

Vorläufig Aufgenommene (Ausländerausweis F)

- Personen mit abgewiesenem Asylgesuch, die jedoch aus humanitären Gründen in der Schweiz bleiben dürfen.
- Im Kanton Zürich gilt der Grundsatz, dass diese Personen integriert werden sollen, da von einem dauerhaften Verbleib ausgegangen wird.
- Unter bestimmten Voraussetzungen (Fürsorgeunabhängigkeit) kann nach einigen Jahren ein Ausweis B erlangt werden.

Flüchtlinge (Ausländerausweis B/F)

- Personen, welchen der Flüchtlingsstatus nach schweizerischem oder nach internationalem Recht zuerkannt wurde (Ausländerausweis B oder F).

Unterbringung

Empfangs- und Verfahrenszentrum (EFZ)

- Einrichtungen des Bundes, in welchen neu ankommende Asylsuchende und Flüchtlinge untergebracht werden. Anschliessend werden sie auf die Kantone verteilt.

„1. Phase“, Durchgangszentrum

- Im Kanton Zürich werden Asylsuchende und vorläufig Aufgenommene während des ersten halben Jahres in kantonalen Einrichtungen untergebracht und betreut.
- In Winterthur besteht eine derartige Einrichtung, das „Kloster“. Sie wird von der Asyl-Organisation Zürich (aoz) im Auftrag des Kantons geführt.

„2. Phase“

- Nach dem Aufenthalt im Durchgangszentrum werden die Asylsuchenden und vorläufig Aufgenommenen durch die Gemeinden untergebracht.
- Die Gemeinden sind verpflichtet, ein Kontingent von Personen des Asylwesens zu übernehmen, das aktuell 0,7% der Bevölkerung entspricht.
 - Asylsuchenden wird eine Unterkunft durch die Gemeinden zugewiesen.
 - Vorläufig Aufgenommene und Flüchtlinge sind grundsätzlich selbst dafür zuständig, eine Wohnung zu finden und einen eigenen Mietvertrag nach Mietrecht abzuschliessen. Dies ist in vielen Fällen nicht realistisch. Sie werden deshalb von der städtischen Wohnhilfe unterstützt oder vorübergehend in den Strukturen für Asylsuchende untergebracht, zumeist ebenfalls mit Mietvertrag.
 - Vorläufig Aufgenommene, die noch immer in einer Unterkunft der Gemeinde leben, die jedoch wirtschaftlich selbständig sind, sowie Flüchtlinge werden dem Kontingent nicht mehr angerechnet – dennoch nutzen sie weiterhin Wohnraum, der eigentlich für Personen des Kontingents bestimmt ist.
 - Die Stadt Winterthur betreibt als Asylunterkunft die Liegenschaft „Hegifeld“, hat jedoch auch diverse kleinere Objekte angemietet.



Finanzielle Unterstützung

Soweit Personen des Asyl- und Flüchtlingsbereichs ihren Lebensunterhalt nicht selbst bestreiten können, erfolgt die finanzielle Unterstützung

- für Asylsuchende im Rahmen der Asylfürsorgeverordnung
- für vorläufig Aufgenommene und Flüchtlinge im Rahmen des Sozialhilfegesetzes

Die Kosten werden in den ersten 10 Jahren des Aufenthaltes in der Schweiz vom Bund bzw. vom Kanton getragen, anschliessend sind die Gemeinden zuständig.

Möglichkeiten zu helfen

Freiwilligenarbeit

- Einen guten Überblick, wie und wo geholfen werden kann, gibt die Seite von Caritas <http://fluechtlinge-schweiz.ch/>
- Verschiedene Hilfswerke bieten die Möglichkeit, sich freiwillig zu engagieren, z.B.
 - <https://www.stadtzuerich.ch/aoz/de/index/integration/transfair/angebot.html>
 - <http://benevol-winterthur.ch/>
 - <http://www.caritas-zuerich.ch/p53002628.html>
 - www.solinetz-zh.ch
 - <http://www.heks.ch/ueber-uns/bei-heks-arbeiten/freiwillige-mitarbeit/>
- Auch verschiedene kirchliche Gemeinden bieten die Möglichkeit von Freiwilligeneinsätzen.
- Konkret finden in Winterthur insbesondere die folgenden Aktivitäten statt:
 - Chile Hegi, Deutschkurse mit Freiwilligen, sowie weitere Angebote wie Basar usw.
 - Chile Grüze, die Jugendgruppe bietet regelmässig Spielnachmittage für Kinder an.
 - Lieferung von Lebensmittelspenden durch die Schweizer Tafel im Wohnheim Hegifeld
 - Eine Einzelperson bietet seit Jahren ein Näh-Atelier für Migrantinnen an (jährlicher Bazar)
 - Drei Frauen führen den „Frauentreff Hegifeld“. Sie sortieren mit Bewohnerinnen die Sachspenden.
 - „Femme-Tische“ durch das Rote Kreuz in Winterthur und Andelfingen
 - Sachspenden (Kinderkleider) durch die C.A.S.A Anlaufstelle, Koordination der Tischlein-Deck-Dich Karten
 - Deutschkurs für Frauen in Andelfingen durch eine Freiwillige
 - Vermittlung von Freiwilligen durch das Programm Transfair von der Asyl-Organisation Zürich (Aufgabenhilfe, Mentoring, Deutschkurs Zuhause, usw.)
 - Caritas mentoring (Begleitung Lehrstellensuche für Jugendliche)

Sachspenden

- Im Sinne der Integration und der Selbständigkeit ist es wichtig, dass Migrantinnen und Migranten nicht hauptsächlich von Sachspenden leben, sondern bei Bedarf im

Rahmen der Gesetzgebung finanzielle Unterstützung erhalten und sich damit selbst versorgen.

- Für Sachspenden verweisen wir an die etablierten Hilfswerke im Kanton Zürich, welche über die nötige logistische Infrastruktur verfügen. Gebrauchte Kleider, Möbel etc. können an den gewohnten Orten (Brockenhäuser, Kleidersammlungen etc.) abgegeben werden.
- Die „Schweizer Tafel“ sowie „Tischlein-Deck-Dicht“ organisieren die Sammlung von Lebensmitteln im Detailhandel.
- Einzig Kinderwagen nimmt die Abteilung Asyl der Sozialen Dienste gerne entgegen (sozialberatung-asyl@win.ch oder 052 267 56 96).

Wohnraum

- Wer Wohnraum insbesondere für Vorläufig Aufgenommene und für Flüchtlinge zur Verfügung stellen will, kann sich bei der Wohnhilfe der Sozialen Dienste melden (wohnhilfe@win.ch).
- Gesucht sind sowohl Wohnungen in Miete als auch Zimmer in Untermiete.
- Im Normalfall schliessen die Anbietenden mit den Bewohner/-innen einen normalen Mietvertrag oder Untermietvertrag ab.
- Die personellen Ressourcen für eine Begleitung des Mietverhältnisses sind bei den Sozialen Diensten sehr begrenzt.
- Bei Personen, die Sozialhilfe benötigen, kann der Mietzins in begründeten Fällen direkt von den Sozialen Diensten überwiesen werden – diese sind jedoch nicht Vertragspartner.
- In Ausnahmefällen, insbesondere bei grösseren Liegenschaften, können die Sozialen Dienste selbst als Mieter auftreten.

Weitere Informationen

Asylsuchende und Flüchtlinge in Winterthur:

www.stadt.winterthur.ch/asyl

Soziale Dienste, Abteilung Asyl:

<http://soziales.winterthur.ch/soziale-dienste/sozialberatung-abteilung-asyl>

Soziale Dienste, Wohnhilfe:

<http://soziales.winterthur.ch/index.php?id=11216>